

Toningenieur*in (m/w/d) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- unbefristet und in Vollzeit oder Teilzeit (50%) -



Für unser Team der **Veranstaltungstechnik** suchen wir im **Bereich Ton** eine*n engagierte*n Toningenieur*in (m/w/d), insb. für die Schwerpunkte Saalakustik, Beschallung & Rundfunkproduktion.

AUFGABENPROFIL

Saalakustik & Akustische Musikproduktion, insbesondere:

- Entwicklung und Umsetzung differenzierter Mikrofonierungskonzepte für sinfonische Konzerte, Chor- und Kammermusik
- Sicherstellung einer authentischen, natürlichen Klangabbildung im Konzerthaus
- akustische Beurteilung von Balance, Transparenz und Raumwirkung
- Anfertigung von Mitschnitten
- Dokumentation und kontinuierliche Optimierung bewährter Produktions-Setups

Beschallung & Live-Sound, insbesondere:

- Planung, Einrichtung und Betrieb von Beschallungssystemen für Sonderformate, zeitgenössische Produktionen, Crossover-Projekte, Moderationen und Veranstaltungen mit elektroakustischer Unterstützung
- Live-Mischung unter Berücksichtigung stilistischer und akustischer Anforderungen
- Systemeinmessung und Anpassung an unterschiedliche Bühnen- und Publikumsformate
- technische Betreuung externer Gastproduktionen

Rundfunk & Streaming, insbesondere:

- Planung, Durchführung und Nachbereitung hochwertiger Mehrspurproduktionen
- Erstellung sendefähiger Mischungen gemäß Broadcast-Standards
- Einrichtung und Betreuung von Recording-, Streaming- und Audionetzwerk-Infrastrukturen
- Zusammenarbeit mit Rundfunkanstalten und externen Produktionsteams

ANFORDERUNGSPROFIL

- abgeschlossenes Studium im Bereich Toningenieurwesen oder vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich klassische Musikproduktion sowie im Live-Sound-Bereich (Beschallung)
- fundierte Kenntnisse in Orchester- und Ensemblemikrofonierung
- sicherer Umgang mit digitalen Mischpult Stagetec Avatus, DAWs und Audionetzwerken
- Kenntnisse relevanter Broadcast-Normen
- hohe technische Präzision, strukturierte und vorausschauende Arbeitsweise sowie Ruhe und Souveränität im Live-Betrieb
- Erfahrungen und hohe soziale Kompetenz im Umgang mit Künstler*innen
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten (Abend-, Wochenend- und Feiertagsdienste)
- sehr gute Deutschkenntnisse sowie Englisch-Kenntnisse (mind. C1 Niveau)

UNSER ANGEBOT

- Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TV-L in der EG 10 (aktuell Einstiegsgehalt bei Vollzeit 3.928,42 € - 4.474,13 € brutto pro Monat je nach einschlägiger Berufserfahrung gem. den Vorschriften des TV-L, bei Teilzeit anteilig) zzgl. individuelle Zeitzuschläge, monatliche Schichtzulage in Höhe von 40 € brutto bei Vollzeit (bei Teilzeit anteilig) und Jahressonderzahlung im November
- Hauptstadtzulage bei Vollzeit 150 € brutto pro Monat (bei Teilzeit anteilig) - mit der Option, einen Teil als steuerfreien Zuschuss für ein VBB-Firmenticket bzw. ein Deutschlandticket Job zu nutzen
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- 30 Urlaubstage p.a. und Zusatzurlaub für Schichtarbeit gemäß TV-L
- regelmäßige Teamevents
- Mitarbeiterkarten: vergünstigter Eintritt zu den hauseigenen Veranstaltungen im Konzerthaus
- vergünstigte Preise in der hauseigenen Kantine und kostenfreies Wasser
- strukturierte Einarbeitung und regelmäßige Weiterbildungsangebote nach Bedarf

ÜBER UNS

Das Konzerthaus Berlin ist eine der bedeutendsten Spielstätten klassischer Musik in Deutschland mit rund 300 Eigenveranstaltungen pro Saison. Durch sein vielfältiges Angebot möchte das historische Haus am Gendarmenmarkt alle Bevölkerungsgruppen erreichen.

Auf künstlerischen, technischen und administrativen Stellen sowie im Konzerthausorchester arbeiten bei uns insgesamt mehr als 200 Menschen unterschiedlicher Herkunft. Gemeinsam möchten wir unsere traditionsreiche Musikkultur auf höchstem Niveau erhalten und weitergeben – unter Leitung von Chefdirigentin Joana Mallwitz und internationaler Gastdirigent*innen sowie mit zahlreichen renommierten Solist*innen. Gleichzeitig schaffen wir neue und überraschende Zugänge zu Musik mit Kammerkonzertreihen, Vermittlungsformate, Festivals und dem Kinder- und Jugendprogramm „Junges Konzerthaus“, die die Sinfoniekonzerte ergänzen. Im digitalen Raum bietet das Konzerthaus Berlin allen Interessierten niedrigschwellige Möglichkeiten, Klassik kennenzulernen.

Engagement, hohes Verantwortungsbewusstsein, Kollegialität sowie eine starke Identifikation mit unserem Haus prägen das tägliche Miteinander in allen Gewerken. Entwicklung in allen Bereichen ist uns wichtig, daher fördern wir die individuelle Weiterbildung. Flexible Arbeitsmodelle wie Teilzeit und Gleitzeit sowie Mobiles Arbeiten fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben.

KLINGT DAS NACH DEM RICHTIGEN ARBEITSPLATZ FÜR SIE?

Dann senden Sie Ihre schriftliche **Bewerbung** (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse, ggf. Information zum Aufenthaltstitel) **per E-Mail bis zum 12.04.2026** an bewerbung@konzerthaus.de. Bitte beachten Sie, dass die Dateigröße 5 MB möglichst nicht überschritten und alle Unterlagen **in einem PDF-Dokument** (1 Anhang) zusammengefügt werden.

Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das Bewerbungsverfahren ist Rika Schöndube (E-Mail: bewerbung@konzerthaus.de, Tel: 030 • 20 30 9 2477).

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS. WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!

Das Konzerthaus Berlin versteht Vielfalt als Stärke und setzt sich für ein respektvolles, diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld ein. Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Hintergründe – unabhängig von Nationalität, sozialer oder kultureller Herkunft, Alter, Religion, Behinderung oder sexueller Identität. **Frauen möchten wir ausdrücklich zur Bewerbung ermutigen.** Bewerber*innen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung gemäß § 2 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie folgende Information: Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen. Das Konzerthaus Berlin wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten. Die eingereichten Unterlagen werden nach spätestens sechs Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass etwaige anlässlich einer Bewerbung entstehende Aufwendungen wie z.B. Fahrtkosten, Verpflegungs- oder Übernachtungskosten leider nicht von uns erstattet werden können.